

test und technik



Keystone

Schneebedeckte Fahrbahnen sind nur eines der Einsatzgebiete auf denen sich Winterreifen bewähren müssen.

Welchen Reifen im Winter?

Die Dimension 205 hinterliess beim traditionellen Winterreifentest des TCS einen guten Gesamteindruck. Bei den 165ern, die man auf Kleinwagen findet, war das weniger der Fall. Hier ist der kritische Käufer gefordert.

Betrachtet man das Ergebnis des Winterreifentests 2004 des TCS, so haben Besitzer von Mittelklasseautos die grössere Chance, ein Qualitätsprodukt zu finden, als jene von Kleinwagen. Von den 19 Reifen der Dimension 205/55 R 16 H, mit denen Fahrzeuge vom Skoda Octavia bis zum Audi A6 ausgerüstet sind, haben nicht weniger als 5 die Maximalwertung «sehr empfehlenswert» und 11 ein «empfehlenswert» erreicht, währenddem auch die 3 Schlusslichter noch mit «bedingt empfehlenswert» abschlossen. Bei den Reifen der Grösse 165/70 R 14 T, die man auf Fahrzeugen wie dem Fiat Punto oder dem VW Polo findet, ist die Bilanz deutlich weniger ausgeglichen. Von den 16 geprüften Modellen erhielten nur 3 ein «sehr empfehlenswert» und 4 ein «empfehlenswert». Insgesamt 5 mussten jedoch als «nicht empfehlenswert» eingestuft werden.

Wie üblich wurden die Kriterien Komfort, Aussengeräusch und Treibstoffverbrauch für die TCS-Empfehlung

nicht berücksichtigt. Automobilisten, die beispielsweise viel Wert auf Komfort legen, tun gut daran, die diesbezüglichen Einzelnoten in der nebenstehenden Tabelle zu konsultieren.

Im Trockenen und bei Nässe

Trockene Fahrbahnen sind naturgemäss nicht das Lieblingsgebiet von Winterreifen. Die Besten erreichten die Note «gut». Nur ein 165er (ESA-Tecar Super Grip 6) fiel gegenüber der Konkurrenz deutlich ab. Viel besser sieht es auf nasser Fahrbahn aus, wo nicht weniger als 12 der 205er Reifen ein «gut» oder höher erreichten. Zwischen den einzelnen Modellen zeigten sich grosse Unterschiede. Während ein Fahrzeug mit dem besten 205er (Maloya Cresta 220) aus 80 km/h schon nach 47 m steht, fährt es mit dem bei Nässe schlechtesten Produkt (Fulda Kristall Supremo) an dieser Stelle noch mit 34 km/h und bleibt erst 10 m später stehen. Zu betonen gilt es hier, dass diese Resultate auch die

Eine Broschüre mit einer Fülle von Tipps

Sind noch Fragen zu Winterreifen offen? Die TCS-Ratgeber-Broschüre «Winterreifen 2004» gibt umfassend Auskunft. Sie enthält eine Vielzahl von wertvollen Informationen und vor allem die Tests von Reifen der Serien 45 bis 70. Die Publikation behandelt auch einige Fragen im Detail. Das beginnt zum Beispiel mit der Problematik von runtergefahrenen Reifen, die auf Kleinwagen montiert – oder bei einer geringen Kilometerleistung – durchaus Sinn machen können. Man findet im praktischen Büchlein aber auch Angaben über das Reifenalter oder die Lagerbedingungen von Reifen. Die Broschüre «Winterreifen 2004» ist in den TCS-Geschäftsstellen für Mitglieder kostenlos (Nicht-Mitglieder: Fr. 10.–) zu beziehen.

tg



mw

Haftung in Kurven und die Resistenz gegen Aquaplaning ableiten lassen.

Schneekönig bleibt Schneekönig

Es ist logisch, dass sich Winterreifen auf Schnee klar wohler fühlen. Drei 165er und zwei 205er bekamen hier die Bestnote «sehr gut». Die 205er schnitten im Allgemeinen gut ab. Es gibt aber markante Unterschiede zwischen einzelnen Produkten. Bei einem Tempo von 30 km/h braucht ein Fahrzeug mit einem guten 165er Reifen (Pirelli W 190 Snowcontrol) nur 15 m um anzuhalten, während dem es mit dem schlechtesten Produkt (Goodyear Vector 5 Ganzjahresreifen) noch mit 17 km/h unterwegs ist und erst 7 m später stillsteht. Diese Fähigkeiten beeinflussen auch die Traktion, eine Eigenschaft, die zum Anfahren in einer Steigung notwendig ist. Die Traktionskraft

des besten 165ers (Pirelli W 190 Snowcontrol) liegt beispielsweise um mehr als 30% über derjenigen des am wenigsten leistungsfähigen (Yokohama Winter T F 601).

Auch auf vereister Fahrbahn liegen die 205er Reifen nahe beieinander. Keiner wurde mit weniger als «durchschnittlich» bewertet. Bei den 165ern erwies sich ein Modell (Goodyear Vector 5) als den anderen deutlich unterlegen.

Komfort: Vorteile für die 205er

Der Abrollkomfort ist eher die Domäne der 205er Breitreifen. Die meisten klassierten sich im Bereich zwischen «durchschnittlich bis gut» und «gut». Einzig zwei in der Schweiz wenig verbreitete runderneuerte Reifen erreichten nur ein «durchschnittlich». Die meisten 165er liegen eine Stufe darunter, das heisst

zwischen «mangelhaft bis durchschnittlich» und «durchschnittlich». Der Pirelli W 190 Snowcontrol erhielt sogar ein «mangelhaft». Beim Aussengeräusch hingegen sind die Unterschiede zwischen den beiden Dimensionen gering.

Mit guter Wahl Treibstoff sparen

Die Reifenwahl wirkt sich auch auf den Treibstoffverbrauch aus. Bei den 205ern verbrauchte das mit dem besten Produkt (Michelin Pilot Alpin PA2) bestückte Auto 0,5 l weniger als mit dem schlechtesten (Bridgestone Blizzak LM 25). Das ist eine nicht vernachlässigbare Einsparung von rund 6%. Im Fall der 165er verbrauchte ein mit dem ESA-Tecar Super Grip 6 ausgerüsteter VW Polo nicht mehr als 6,4 l/100 km, mit dem Firestone Winterhawk kam er hingegen auf 6,7 l.

Wie gewohnt gab es beim Verschleiss grosse Unterschiede. Der 165er Michelin Alpin A2 kam auf 55 000 km, wogegen beim Yokohama Winter T F 601 die Mindestprofiltiefe schon nach 25 000 km erreicht wurde. Die 205er-Reifen waren weniger verschleissfest. Der Fulda Kristall Supremo hielt 30 000 km, was noch fast 15 000 km mehr sind, als beim Firestone Winterhawk. Fazit: Die besten Winterreifen haben etwa die doppelte Lebensdauer der schlechtesten. Letztlich schafften alle Reifen die Schnelllaufprüfung nach ADAC-Norm; mit Ausnahme des 165er Vredestein Snowtrac, der aber immerhin noch die weniger strenge DIN-Norm erfüllte. Für die Winterreifenwahl empfiehlt sich also ein Blick auf folgende Tabellen.

Technik: André Staudenmann
Redaktion: Marc-Olivier Herren

Serie 70 165/70 R 14 T

Marke/Typ	ca. Preis¹	Trocken	Nass	Schnee	Eis	Komfort	Geräusch	Verbrauch²	Verschleiss	Schnelllauf	TCS-Beurteilung³
Continental WinterContact TS 780	132.–	Ø/+	+	+ /++	Ø/+	Ø	Ø/+	+ /++	+	bestanden	★★★★
Michelin Alpin A2	132.–	Ø/+	+	+ /++	Ø/+	-/Ø	+	++	++	bestanden	★★★★
Semperit Winter-Grip	117.–	Ø/+	+	++	Ø/+	Ø/+	Ø/+	++	Ø/+	bestanden	★★★★
Firestone Winterhawk	117.–	Ø/+	Ø/+	+	Ø	Ø	Ø	+	+	bestanden	★★★☆☆
Hankook W 440 Icebear	117.–	Ø	+	+	Ø/+	Ø	+	++	Ø	bestanden	★★★☆☆
Pirelli W 190 Snowcontrol	132.–	Ø	Ø/+	++	-/Ø	-	Ø/+	++	Ø	bestanden	★★★☆☆
Uniroyal MS Plus 5	117.–	Ø/+	+	+	Ø	Ø	+	++	Ø	bestanden	★★★☆☆
Goodyear Ultra Grip 6	129.–	Ø/+	Ø	+ /++	Ø/+	-/Ø	Ø	++	+	bestanden	★★★☆☆
Vredestein Snowtrac⁵	117.–	Ø	Ø/+	Ø/+	Ø	-/Ø	Ø	+ /++	+	mit Einschr. bestanden	★★★☆☆
Dunlop SP Winter Sport M3	130.–	+	Ø/+	Ø	-/Ø	Ø	Ø/+	+	+	bestanden	★★★☆☆

Die Reifen sind in den Bewertungsgruppen alphabetisch geordnet.

Weitere getestete Reifen
Bedingt empfehlenswert: Sava Eskimo S3, Toyo Snowprox S 941

Nicht empfehlenswert: Fulda Kristall Montero, Goodyear Vector 5 (Ganzjahresreifen), Yokohama Winter T F601 (ab DOT-Nr. 1404 wurde laut Hersteller die Laufflächenmischung geändert), ESA-Tecar Super Grip 6⁴ (ab DOT-Nr. 3204 wurde dieser Reifen laut Hersteller konstruktiv sowie bei der Laufflächenmischung verbessert).

Serie 55 205/55 R 16 H

Marke/Typ	ca. Preis¹	Trocken	Nass	Schnee	Eis	Komfort	Geräusch	Verbrauch²	Verschleiss	Schnelllauf	TCS-Beurteilung³
Bridgestone Blizzak LM 25	295.–	+	+	+ /++	Ø/+	+	Ø/+	-/Ø	+ /++	bestanden	★★★★
Continental Winter Contact TS 810	293.–	+	+	++	Ø/+	Ø/+	Ø/+	Ø/+	+ /++	bestanden	★★★★
Michelin Pilot Alpin PA 2	303.–	+	+	+ /++	Ø	Ø/+	Ø/+	+ /++	++	bestanden	★★★★
Pirelli W 210 Sottozero	299.–	Ø/+	+	++	Ø	Ø/+	-/Ø	Ø/+	+ /++	bestanden	★★★★
Uniroyal MS-Plus 5	261.–	+	+	+ /++	Ø	Ø/+	Ø/+	Ø/+	Ø	bestanden	★★★★
Dunlop SP Winter Sport M3	293.–	Ø/+	+	+	Ø	+	Ø/+	Ø/+	+ /++	bestanden	★★★☆☆
Firestone Winterhawk	256.–	Ø	Ø/+	+	Ø	Ø/+	Ø/+	+ /++	Ø	bestanden	★★★☆☆
Goodyear Eagle Ultra Grip GW-3	287.–	Ø/+	Ø/+	++	Ø	Ø/+	Ø/+	+	+ /++	bestanden	★★★☆☆
Maloya Cresta 220⁶	256.–	Ø/+	+ /++	+	Ø	+	Ø	Ø/+	+ /++	bestanden	★★★☆☆
Semperit Sport-Grip	261.–	Ø/+	Ø/+	+ /++	Ø	Ø/+	Ø/+	Ø/+	Ø/+	bestanden	★★★☆☆

Die Reifen sind in den Bewertungsgruppen alphabetisch geordnet.

Weitere getestete Reifen
Empfehlenswert: Dunlop SP Winter Sport M3 DSST (Runflat-Reifen), Hankook W 300 Icebear, Ihle Rigdon MS 179 (T⁵, runderneuert), Kleber Krisalp HP, Respa Ökon MS 790 (T⁵, runderneuert), Vredestein Snowtrac 2

Bedingt empfehlenswert: Reiff Condor Winter 4 (T⁵, runderneuert), Fulda Kristall Supremo, Nokian WR.

Anforderungsgrenzen für die Bewertung	trockene Fahrbahn	nasse Fahrbahn	Schnee	Eis/ Verschleiss	Schnelllauf	Bewertung
sehr empfehlenswert: ★★★★★	Ø/+	+	+ /++	Ø	bestanden	++ = sehr gut
empfehlenswert: ★★★★★	Ø	Ø/+	+	-/Ø	bestanden	+ /++ = gut bis sehr gut
bedingt empfehlenswert: ★★☆☆☆	-/Ø	Ø	Ø/+	-	mit Einschr. bestanden	+ = gut
nicht empfehlenswert: ★☆☆☆☆	--	--	--	--	nicht bestanden	Ø/+ = durchschnittlich bis gut
						Ø = durchschnittlich
						-/Ø = unterdurchschnittlich bis durchschnittlich
						- = unterdurchschnittlich
						--/- = mangelhaft bis unterdurchschnittlich
						-- = mangelhaft

Legende

- Empfohlener Richtpreis der Einkaufsorganisation des Schweizerischen Auto- und Motorfahrzeuggewerbes.
- Rollwiderstand beeinflusst den Treibstoffverbrauch.
- Komfort, Geräusche und Verbrauch wurden bei der TCS-Beurteilung nicht berücksichtigt.
- Geschwindigkeitsindex Q (bis 160 km/h)
- Wird durch den Snowtrac 2 ersetzt.
- Geschwindigkeitsindex T (bis 190 km/h)